

Neueinstieg ÖPUL: Bodennahe Gülleausbringung: Frist bis 15. Dezember

Laut Schätzungen fallen in Österreich jährlich ca. 25 Millionen m³ flüssige Wirtschaftsdünger an.

DI Thomas Wallner

Um die Vorgaben der NEC-Richtlinie zu erreichen, muss zukünftig viel mehr Wirtschaftsdünger bodennah ausgebracht werden.

Daher ist bis spätestens 15. Dezember 2021 (Achtung: keine Nachreichfrist!) noch ein Neueinstieg in die ÖPUL-Maßnahme „Bodennahe Ausbringung flüssiger Wirtschaftsdünger und Biogasgülle“ möglich. Für alle an dieser Maßnahme teilnehmenden Betriebe besteht seit 2021 eine Förderobergrenze von 50 m³ pro Hektar düngungswürdiger Acker- und Grünlandfläche.

Für neu einsteigende Betriebe

sind Güllemengen zwischen 1. Jänner 2022 und 15. Mai 2022 anrechenbar. Die Beantragung dazu erfolgt mit dem MFA 2022.

Für die neue Förderperiode ist ein weiterer Ausbau der Förderung bodennaher Ausbringungsverfahren und Gülleseparierung vorgesehen.

► Mehr Details gibt es bei der Boden.Wasser.Schutz.Beratung unter T. 050 6902-1426 oder www.bwsb.at.

Mit Beratung
zum Erfolg

lk Landwirtschaftskammer
Oberösterreich

b w BODEN.WASSER.SCHUTZ
BERATUNG
Im Auftrag des Landes OÖ

Höhe der Förderung		
	Details	€/m ³
Ackerflächen, Grünland	Schleppschauch-/Schleppschuhverfahren	1,00
	Gülleinjektionsverfahren	1,20



Bodennahe Gülleausbringung – Neueinstieg bis 15. Dezember 2021 möglich.

BWSB/Wallner

Resümee zur Veranstaltung: „Mechanische Beikrautregulierung – Was bietet der Markt?“

Im Rahmen dieser Veranstaltungen wurden die neuesten Hackgeräte und Kameras zur mechanischen Beikrautregulierung präsentiert. Die fachliche Expertise übernahm Christian Rechberger vom BLT Wieselburg – Francisco Josephinum.

Fazit

Geräte und Kameras zur mechanischen Beikrautregulierung werden in Zukunft noch angesagter sein. Die Gründe hierfür sind die politischen Rahmenbedingungen (zB. Green Deal, integrierter Pflanzenschutz), soziale und ökonomische Aspekte (Mangel an Saison- und Facharbeitern) sowie klimatische Veränderungen (Erosionsproblematik bei Starkregenereignissen). Zahlreiche Firmen und Start-Ups beschäftigen sich mit dem Thema der mechanischen



Die Fingerhacke eignet sich bestens für die Beikrautregulierung in der Reihe. BWSB

Beikrautregulierung. Im Zuge dieses Nachmittags präsentierten namhafte Unternehmen aus Oberösterreich ihre bestehenden Techniken sowie Innovationen.

Alle Vorträge stehen als Download auf lk-online bzw. auf der Homepage der BWSB zur Verfügung.

■ Für weitere Informationen stehen die Biobater der Landwirtschaftskammer OÖ und der Boden.Wasser.Schutz.Beratung zur Verfügung: T. 050 6902-1450 bzw. E: biolandbau@lk-ooe.at bzw. unter www.bwsb.at

b w BODEN.WASSER.SCHUTZ
BERATUNG
Im Auftrag des Landes OÖ

DI Marion Gerstl

BUCHTIPP

Das Kranzerlbuch

Mit den illustrierten Anleitungen stellen Sie ganz einfach Kränze, Sträuße und Gestecke selbst her. Elisabeth Dießl und Veronika Halmbacher begleiten durch die Jahreszeiten: Sammeln Sie im Frühling Knospen und frisches Grün für einen Weidenkranz. Gestalten Sie im Sommer duftende Sommersträuße oder Haarkränze. Im Herbst ist Beerenzeit: Satte Farben werden als Türkranz zum Hingucker. Auch eine Anleitung zum Adventskranz binden



finden Sie in diesem DIY-Buch.

Elisabeth Dießl und Veronika Halmbacher, „Das Kranzerlbuch“, Servus Verlag, 25 Euro